

M5 „WEIL DU WERTVOLL BIST! EINE GOTTESDIENSTLICHE FEIER

(H. Harbecke, I. Klammann, R. Kuhlmann, T. Plien, C. Winnemöller)

1. Einzug & Begrüßung

Musik zum Einzug: Instrumentalversion des Songs „Chöre“ von Mark Forster.

Begrüßung: „Willkommen! Heute feiern wir eine besondere Botschaft: Du bist wertvoll. Gott liebt dich, genauso, wie du bist – ohne Bedingungen. Wie schön, dass du da bist!“

Besondere persönliche Begrüßung: Die Leiter:innen sprechen die Ankommenenden an: „Schön, dass du hier bist, [Name]!“

2. Hinführung: Gott heißt uns willkommen

Impuls: „Oft fühlen wir uns im Alltag unter Druck: Wir müssen leisten, funktionieren und erfüllen. Doch heute hören wir, was Gott uns zusagt: Du bist wertvoll – einfach, weil du bist. Hier darfst du zur Ruhe kommen und einfach da sein.“

Moment der Stille: Ein kurzes Gebet oder meditative Musik schafft Raum für Besinnung.

3. Biblischer Impuls

Lesung: Jesaja 43,4

Kurzpredigt – Impulse:

- Gott sieht jede:n von uns als einzigartig und wertvoll.
- Wertschätzung und Liebe Gottes sind bedingungslos – wir müssen nichts leisten, um angenommen zu sein.

4. Aktion: Roter Teppich und Konfetti

Ein roter Teppich wird in der Mitte des Raums ausgerollt.

Musik und Aktion: Der Song „Chöre“ von Mark Forster wird eingespielt (dazu: Disko-Beleuchtung). Die Teilnehmer*innen gehen/tanzen allein oder zu zweit zur Musik über den Teppich, während Leiter:innen Konfetti streuen und den Namen der Personen nennen: „[Name], du bist wertvoll!“

Impuls: „Stell dir vor, das ist Gottes Blick auf dich: Er sieht dich voller Freude und Liebe. So wie wir heute diesen Teppich ausrollen, feiert Gott dein Leben.“

5. Textimpuls & Wertschätzungsaktion

Das **Gedicht** „Manche Menschen wissen gar nicht...“ (Petrus Ceelen) wird mit leiser instrumentaler Begleitung vorgetragen.

[<https://www.deutschemusik.de/manche-wissen-nicht-1797.html>]

Aktion: Karten mit wertschätzenden Aussagen werden im Raum ausgelegt. Die Teilnehmer:innen wählen eine (oder mehrere) Karten aus und überreichen diese anderen Teilnehmer:innen. Jede:r erhält eine Wertschätzungskarte.

6. Gebet: „Guter Gott, danke, dass du uns liebst, so wie wir sind. Danke, dass wir in deinen Augen wertvoll sind. Hilf uns, diese Liebe weiterzugeben, damit wir einander mit offenen Augen und Herzen begegnen.“;
Vaterunser: Alle beten gemeinsam.

7. Abschluss: Fest der Wertschätzung

Lied: „Freue dich, Welt“ oder ein modernes Lied, das Freude und Wertschätzung ausdrückt.

Geschenk: Glückseligkeit mit ermutigenden Sprüchen oder Bibelversen werden verteilt.

Fotoaktion: Die Teilnehmer:innen werden eingeladen, bei einer Fotostation Fotos mit Schildern wie „Ich bin wertvoll“ zu machen.

Segen: „Gott segne euch mit seiner Liebe und schenke euch die Gewissheit: Ihr seid wertvoll – heute und alle Tage. Geht hinaus mit Freude und Frieden!“

Nach dem Gottesdienst: Gemeinschaft feiern

Getränke, Gebäck und lockere Gespräche laden dazu ein, die Botschaft des Gottesdienstes noch nachklingen zu lassen.